

FUTTERGAS-GPS

Für Biogras und Grundfutterproduktion

Profil

GPS-Mischung, die als Winterung sowohl für die Verwertung in der Biogasanlage, als auch für die Rinder- und Milchviehfütterung geeignet ist. Die Mischung ist wegen ihrer zahlreichen Komponenten sehr ertragsstabil und fördert durch den Leguminosenanteil die Bodenfruchtbarkeit.

- Ertragsstärke und -sicherheit durch Gemengeanbau
- Auflockerung der Fruchtfolge und positiver Vorfruchtwert durch Leguminosen
- Schmackhaftes Grundfutter

Zusammensetzung

40%	Triticale
30%	Winterroggen
15%	Welsches Weidelgras
9%	Wintererbse
3%	Pannonische Wicke
3%	Winterwicke

Weitere Informationen

Besondere Eigenschaften	Die GPS-Mischungen werden aus dem Stand gehäckselt, z. B. mit GPS-Vorsätzen oder mit reihenunabhängigen Maisgebissen. Bei dichten Beständen empfiehlt sich die Montage eines Seitentrennmessers, um das Wickeln des Erntegutes zu vermeiden.

Anbauhinweise

Aussaatstärke	100 - 150 kg/ha
Nutzung	Biogasmischung, Sommerzwischenfrucht

Anbautelegram

	Leichte, trockene Standorte	Schwere, kalte, feuchte Standorte	Wüchsige, günstige Standorte
Optimaler Aussaattermin	Ende September bis Mitte Oktober	Ende September bis Mitte Oktober	Ende September bis Ende Oktober
Saatstärke	120–130 kg/ha	120 –140 kg/ha	120–130 kg/ha
Düngung	140-160 kg N7ha	150-170kg N/ha, Frühjahrsgabe über schnell verfügbaren Dünger ist sehr wichtig (KAS)	120-150 kg /ha Frühjahrsgabe Ammoniumbetont (KAS)
	Frühjahrsabgabe mit ca. 80-100 kg N/ha so früh wie mögliche, um das Getreide zu stärken		
Wachstumsregler*	EC 31–32: 1–1,2 l/ha CCC + 0,2 l/ha Moddus, evtl. später Camposan anwenden EC 37–39: 0,3–0,6 l Camposan	EC 31–32: 1–1,2 l/ha CCC + 0,2 –0,4 l/ha Moddus EC 37–39: 0,3–0,6 l Camposan	EC 31–32: 1–1,2 l/ha CCC + 0,2–0,4 l/ha Moddus EC 37–39: 0,3–0,6 l Camposan
Standorteignung	mittel – gut	mittel – gut	sehr gut

* Einzelbetriebliche Genehmigung notwendig

Agronomische Eigenschaften

	Leichte, trockene Standorte	Schwere, kalte, feuchte Standorte	Wüchsige, günstige Standorte
Ertragsniveau GPS	10 –13 t TM/ha	10 –14 t TM/ha	12 –17 t TM/ha
Nachwuchs Grasuntersaat	ca. 2 – 4 t TM/ha	4 – 6 t TM/ha	4 – 7 t TM/ha
Frühsaateignung (10.9.)	mittel	mittel	gering
Spätsaateignung (15.10.)	mittel	mittel	gut
Neigung zu Auswinterung	gering - mittel	gering - mittel	mittel
Trockentoleranz	gut	gut	gut
Frühjahrsentwicklung	gut – mittel	mittel – gering	mittel – gering

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als

Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 01/2021, Änderungen vorbehalten.